

MARCHFELD

Pröll zu Marchfeld-Schnellstraße: Ausbau startet 2014

„Weinvierteltag“ der Volkspartei Niederösterreich



„Der Ausbau der Marchfeld-Schnellstraße S 8 steht auf Schiene. Für den ersten Abschnitt S 1 - Gänserndorf mit einer Länge von 14 Kilometern läuft seit dem Sommer die UVP. Im Jahr 2014 sollen die Baumaßnahmen begonnen werden, mit der Fertigstellung des ersten Abschnittes ist 2016 zu rechnen“, informierte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Zuge des Weinvierteltages der ÖVP Niederösterreich. Ermöglicht werde der Beginn im Jahr 2014 durch eine Vorfinanzierung des Landes in der Größenordnung von 10 Mio. Euro pro Jahr.

Im Rahmen einer Pressekonferenz in Gänserndorf verwies der Landeshauptmann auf das überdurchschnittliche Wirtschaftswachstum in NÖ. So liege man mit 3,3 Prozent 2011 „deutlich überdurchschnittlich im Vergleich zur Republik und zu den anderen Bundesländern“.

Von besonderer Bedeutung sei die Regionalförderung, die seitens des Landes bis 2020 verlängert wurde. „Alleine im Vorjahr und heuer sind im Weinviertel durch die Regionalförderung 1.252 Arbeitsplätze geschaffen bzw. gesichert worden“, so

der Landeshauptmann.

Als Beispiele nannte er Projekte wie den Erlebnispark Gänserndorf, Schloss Hof, den Nationalpark Donauauen und das Museumsdorf Niedersulz.

In Bezug auf die Weiterentwicklung der Infrastruktur im Weinviertel nannte der Landeshauptmann neben dem Ausbau der S 8 - Marchfeld Schnellstraße vor allem den Weiterbau der A 5 Nordautobahn. Der Abschnitt von Schrick bis Poysbrunn soll 2013 in Angriff genommen werden, die Fertigstellung ist 2016 geplant. Außerdem werde gerade gemeinsam mit der Asfinag daran gearbeitet, „bis 2013 den Schwerverkehr zu einem guten Teil aus der Stadt Poysdorf hinauszu bringen“, so Pröll.

Als weitere wichtige Infrastrukturprojekte im Weinviertel führte der Landeshauptmann den Ausbau der S 3 - Weinviertel Schnellstraße auf dem Abschnitt Hollabrunn Süd - Guntersdorf (2014 bis 2016) und die Umfahrung Mistelbach (2013 bis 2016) an.

Im Zuge der Kindergartenoffensive des Landes wurden im Weinviertel 131 neue Kindergartengruppen errichtet, dafür wurden rund 41 Millionen Euro investiert, bilanzierte der Landeshauptmann weiters.

Der Zu- und Umbau des Landespflegeheimes Gänserndorf um sieben Millionen Euro ist bereits umgesetzt, geplant ist eine Investition von 32 Millionen Euro in das Landespflegeheim Hollabrunn.

Auch das Investitionsprogramm für die niederösterreichischen Landeskliniken werde weiter vorangetrieben, berichtete Pröll. So werden im Weinviertel rund 190 Millionen Euro in den Neu- und Umbau des Krankenhauses in Mistelbach investiert. Gänserndorf werde - so der Landeschef - auch in Zukunft kein Spital bekommen.



Zur gleichen Zeit, in der LH Pröll bei einer Pressekonferenz in Gänserndorf den Terminplan zur Errichtung der S 1 und S 8 bestätigte, besichtigten Bürgermeister im Einzugsbereich der S1 mit ÖVP-Landesgeschäftsführer Karner, LAbg. Lobner und Präs. a.D. Nowohradsky die Pläne im Gemeindamt in Raasdorf, wo derzeit Kartonweise Unterlagen für die Umweltverträglichkeitsprüfung aufliegen. Tenor: „Am Terminplan darf nicht mehr gerüttelt werden. Schade, dass Wien mit der Lobauquerung säumig ist.“